



Medienmitteilung

Datum: 14. Februar 2019

Mann mit Revolver und Munition an Grenze gestoppt

Zwei Männer versuchten am Mittwoch über den Grenzübergang Au (SG) in die Schweiz einzureisen. Bei der Kontrolle haben Mitarbeitende der Eidgenössischen Zollverwaltung (EZV) einen Revolver und fast 400 Patronen sichergestellt.

Au (SG): Da hat jemand den Kanton St. Gallen offenbar mit dem Wilden Westen verwechselt. Zwei Männer versuchten am Mittwoch, 13. Februar, kurz vor Mitternacht von Österreich kommend in die Schweiz einzureisen. Am Grenzübergang Au staunten die EZV-Mitarbeitenden nicht schlecht, als sie das Auto kontrollieren wollten. Der Fahrer trug vorne in der Hose einen alten Revolver der Marke Smith & Wesson Kaliber.38. Im Rucksack seines Beifahrers befanden sich zudem acht Schachteln Munition mit insgesamt 383 Patronen. Doch damit nicht genug: Bei der Gepäckkontrolle stellten die EZV-Mitarbeitenden unverzollte Waren im Wert von 2200 Franken fest.

Die beiden Männer sowie Revolver und Munition wurden der Kantonspolizei St. Gallen übergeben.

Für Rückfragen:

Michael Steiner, Mediensprecher
Eidgenössische Zollverwaltung (EZV)
Tel.-Nr. 058 462 67 43, medien@ezv.admin.ch

Beilage:

Bild: Revolver und Munition (Quelle: EZV)